

**culture
for
future**

Internationale Künstlerresidenz Würzburg e.V.

culture for future Würzburg

Internationale Artist Residency und Aktionswoche »Agua – Wasser für alle!«
in Himmelspforten Würzburg

Kultur ist Luxus?

Klima- und Umweltschutz ein „nice to have“?

»Das sehen wir anders.«

Wer sind wir?

culture for future Würzburg ist ein Projekt des Vereins „Internationale Künstlerresidenz Würzburg e.V.“. Wir sind ein Zusammenschluss von Menschen aus dem Kulturbereich, die zu einem friedlichen Wandel unserer Gesellschaft beitragen möchten.

Was treibt uns an, wo geht's hin?

culture for future Würzburg veranstaltet länderübergreifende Kunstaktionen zu Klima, Umwelt und anderen brisanten Lebensthemen. Wir sehen Kultur als Möglichkeit, eine nachhaltige und sozial gerechte Entwicklung unserer Gesellschaft zu fördern.

Mit öffentlichen Veranstaltungen und Workshops auf dem Gelände von Himmelspforten Würzburg stoßen wir einen fruchtbaren internationalen und regionalen Austausch an zwischen Menschen aus Kultur, Politik, Wirtschaft, Kirche, Sport und gesellschaftlichem Leben.

Dabei möchten wir möglichst viele Generationen und Gesellschaftsschichten einbeziehen, um ein positives Bewusstsein für wichtige Themen zu schärfen und Musik, Tanz, Lyrik u.a. als lohnenswerten Bestandteil des eigenen Lebens zu vermitteln.

Die Projektleitung: Ein gemischtes Doppel

Katja Tschirwitz

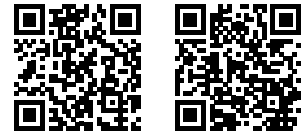
ist als Kulturjournalistin, Dramaturgin, Tanz- und Klavierpädagogin sowie als Collagekünstlerin daheim in der Welt der Kultur und deren Vermittlung. Sie stand auf renommierten deutschen Bühnen und bringt Kontakte zu Menschen und Medien in der Region Würzburg mit.

Nach außen präsentiert sie das Projekt *culture for future Würzburg*, das sie mitplant und -organisiert, intern ist sie Ansprechpartnerin für eingeladene KünstlerInnen.

Ihr Interesse für Umweltthemen ist nicht neu: 2021 hat sie mit dem Würzburger Percussionisten und Videografen Tobias Schirmer den Kanal TV Klima Kultur gegründet (siehe Youtube).



www.katja-tschirwitz.de
www.coronagen-katja.de



Herbert Löw



www.kulturereignisse.com



bewegt sich als Kulturmanager im Spannungsfeld zwischen Musik, Theater und Literatur. Sein Interesse an gesellschaftlichen Entwicklungen hat ihn dazu motiviert, dieses ambitionierte Projekt anzustoßen, und seine Erfahrung im Umgang mit Künstlern, in der Produktion von Bühnenprogrammen und der Durchführung von Kulturveranstaltungen einzubringen.

Er steht für künstlerische Kooperationen und entwickelt neue Veranstaltungsformate. Bei *culture for future Würzburg* ist er mitverantwortlich für Konzept, Planung, Organisation und Durchführung der Veranstaltungen.

Thema 2024: Spanisch-fränkische Aktionswoche

culture for future Würzburg
Internationale Artist Residency und
Aktionswoche „Agua – Wasser für alle!“
in Himmelspforten Würzburg

»Agua – Wasser für alle!«

Agua – Wasser: kostbar, kraftvoll, konflikträftig

Dürre, sintflutartige Regenfälle, Überschwemmungen:
Das Bild zum Thema Wasser verdüstert sich zusehends,
Reinheit und Verfügbarkeit des Trinkwasser sind in Gefahr.
Der Wassermangel in Spanien ist akut, auch Unterfranken
droht zu versteppen.

Woher kommen zukünftig unser Getreide, Obst und Gemüse?
Wie lange können wir uns sauberes Trinkwasser noch leisten?
Trotz aller Dramatik setzen wir in der Aktionswoche auf einen
künstlerisch-poetischen und freudvollen Umgang mit dem
nassen Element, der Hand in Hand geht mit Informationen
zum Thema.

Das spanische Musikduo »Zaruk«

Das madrilénische Duo „Zaruk“ mit der Cellistin Iris Azquinez und dem deutsch-spanischen Gitarristen Rainer Seiferth hat 2022 eine CD mit dem Thema „Agua“ veröffentlicht – eine Hommage an das Kulturgut Wasser in freier Bearbeitung klassischer und improvisierter Musik.

Diese feine Produktion hat uns letztlich zu *culture for future Würzburg* inspiriert. Wir begreifen unsere ResidenzkünstlerInnen als Botschafter für ihr Land, damit wir in wichtigen Lebensthemen voneinander lernen können.



Das spanische Musikduo »Zaruk«
Iris Azquinez (Cello)
Rainer Seiferth (Gitarre)

Thema 2024: »Agua – Wasser für alle!«

culture for future Würzburg
Internationale Artist Residency und
Aktionswoche „Agua – Wasser für alle!“
in Himmelsporten Würzburg

Was passiert wann?

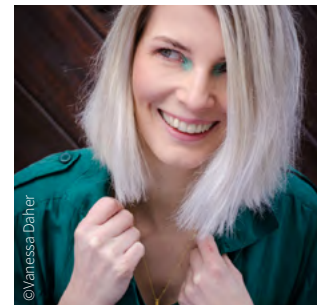
◆ Residenzphase: 14. – 18. Februar 2024

Zaruk laden den argentinisch-valencianischen Bandoneonisten Luis Caruana sowie die in Fürth lebende preisgekrönte Lyrikerin und Poetry Slammerin Pauline Füg ein, um das Thema Wasser musikalisch-literarisch zu bearbeiten. Gemeinsam entsteht in Himmelsporten ein Programm rund ums Wasser.

Zudem bieten Zaruk den Workshop „Eine Melodie spazieren führen“ an. Unter Einbeziehen von Wasserklängen lernen SchülerInnen und Studierende etwas über den Umgang mit musikalischer Folklore und Improvisation. TeilnehmerInnen können an der Schlusspräsentation nach der zweiten Projektphase mitmachen. (Do., 18. Juli 2024, Freiluftbühne Park Himmelsporten).



Luis Caruana
(Bandoneon)



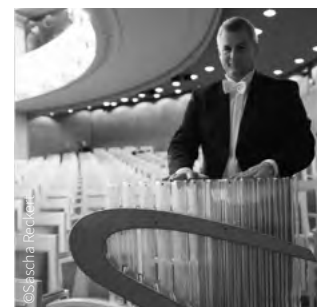
Pauline Füg
Lyrikerin, Poetry Slammerin

■ Aktionswoche „Wasser für alle!“: 15.-18. Juli 2024

Workshops für SchülerInnen und Schulklassen

Pauline Füg bietet Lyrikworkshops zum Thema „Wasser“ an, je nach Wetter auch direkt am Fluss hinter den Klostermauern.

Sascha Reckert („Sinfonia di vetro“), Glasinstrumentenbauer, Glasharfenspieler und Wasserschützer, gibt Wasser-Klangworkshops auf Schüsseln, Kisten, Gläsern und Recyclingmaterialien. Das schult das Gehör und macht Wasser als sinnliches Klangmedium erfahrbar. Reckert ist am Aufbau eines Wasserorchesters und eines Wasser-Stammtischs in Würzburg interessiert – er ist ein guter Netzwerker.



Sascha Reckert
„Wassermusiker“



Thema 2024: »Agua – Wasser für alle!«

culture for future Würzburg
Internationale Artist Residency und
Aktionswoche „Agua – Wasser für alle!“
in Himmelspforten Würzburg

■ culture for future Würzburg für alle

(noch nicht ganz vollständig und endgültig):

Konzert „Water & Tears“: In der Kapelle des Tagungshauses zaubert Sascha Reckert mit der Sängerin Katja Boost Originalmusik für Glasharfe auf die Bühne. Hier verbindet sich der sphärische Klang des mit Wasser geriebenen Glases mit sehnsüchtigem Gesang und thematisch passenden Bildeinblendungen.



Katja Boost
Sängerin

Tanzperformance „Wasser“: Der Tanzstil der Würzburger Tänzerin Lisa Kuttner setzt sich aktiv mit Flüssigkeiten auseinander: Blut, Lymphe, Hirnwasser – wir SIND Wasser! Sie erarbeitet eine sinnliche Performance zum Thema, eventuell mit der inklusiven Tanztruppe des „Theater Augenblick“.



Lisa Kuttner
Tanzperformerin

Winzerabend mit Weinbegleitung

Der Würzburger Winzer und Maler Andi Schmitt erzählt von den Herausforderungen, die die zunehmende Trockenheit für den unterfränkischen Weinbau bringt. Natürlich werfen wir zum Thema auch einen Blick nach Spanien.

Themenpark „Wasser“: Während der Aktionswoche sind interessante Protagonisten zu den Themen Nachhaltigkeit und Wasser(schutz) vertreten, darunter die Umweltstation Würzburg.



Schlusspräsentation der spanischen Artist Residency „Agua“ (Do. 18. Juli 2024)

Auf der Freiluftbühne im Park (Bestuhlung sowie freie Wiesenplätze) präsentieren „Zaruk“ mit Pauline Füg und dem Bandonionisten Luis ihr im Februar erarbeitetes Wasserprogramm. Rund ums Konzert zeigen Workshopteilnehmer und Künstlerinnen ihre Ergebnisse als klingenden Kunstparcour im Park. Dazu spanisch-deutsche Leckerbissen.



Weitere Veranstaltungsangebote sind in Planung.



Thema 2024: »Agua – Wasser für alle!«

culture for future Würzburg
Internationale Artist Residency und
Aktionswoche „Agua – Wasser für alle!“
in Himmelsporten Würzburg

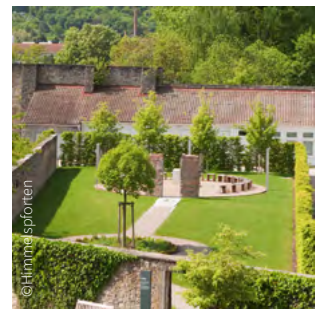
Wieso ausgerechnet Himmelsporten?

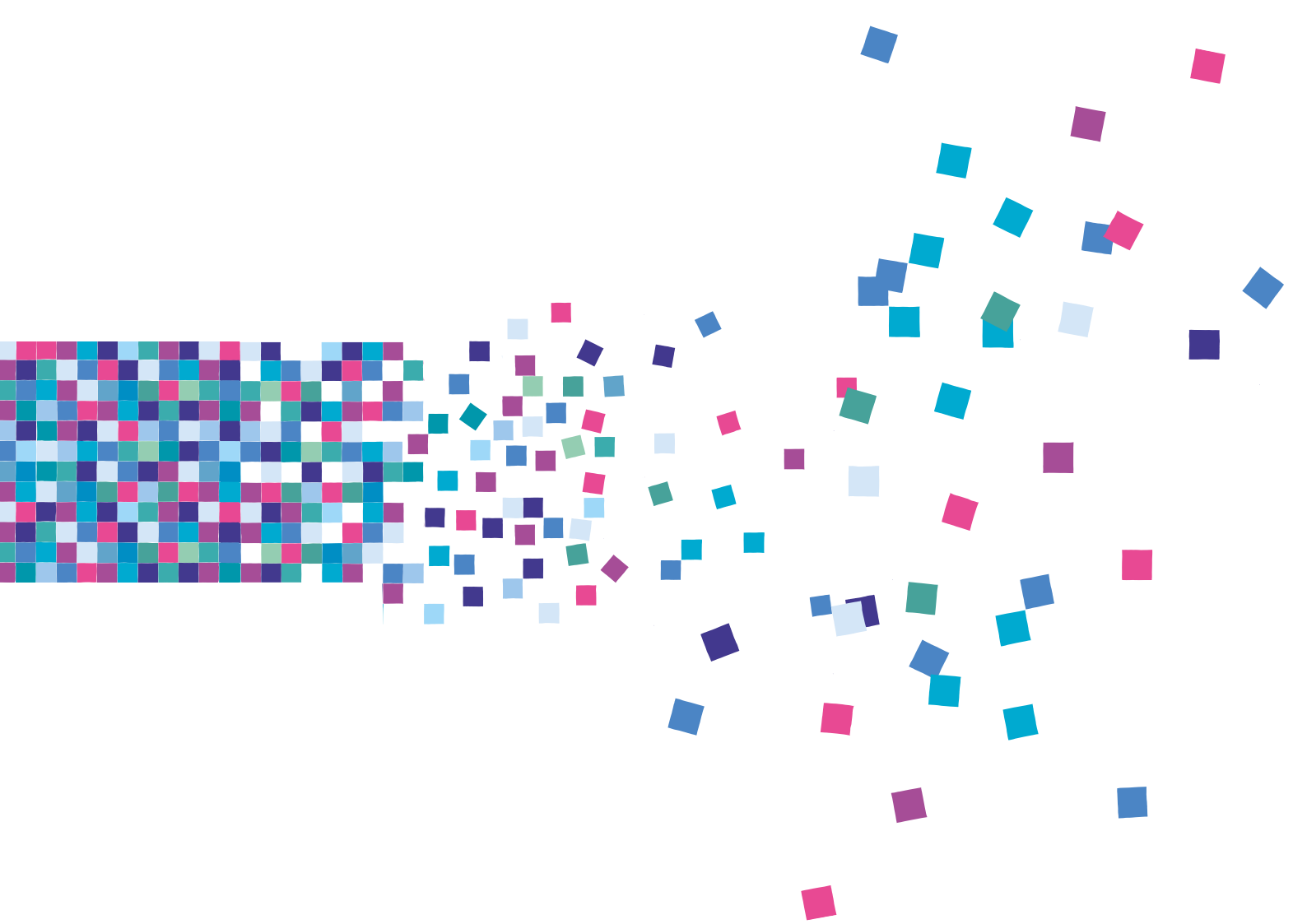
Eine grüne Oase am Rande der Stadt

An den Würzburger Mainwiesen liegt das Tagungshaus Himmelsporten: diskret, doch zugänglich. Das ehemalige Kloster der Diözese Würzburg atmet noch immer Ruhe und Gelassenheit, seine Türen stehen heute jedem offen. Das weitläufige Parkgelände lädt zum Ausruhen ein, dahinter liegt der „Garten der Stille“.

Die Kombi von Abgeschlossenheit und relativer Stadtnähe macht Himmelsporten zum idealen Standort für Culture for Future Würzburg: Neben der nötigen Sammlung bietet das Gelände Künstlern und Besucherinnen vielfältige Inspirationsquellen wie den nahen Main, das Bürgerbräu-Gelände mit Gastronomie, Theater und Programm kino sowie Einkaufsmöglichkeiten ums Eck. Die großzügigen, lichten Räumlichkeiten im Tagungshaus eröffnen reizvolle Arbeitsräume, ideal für Proben und Workshops. Das gepflegte Ambiente und das tägliche Buffet erlauben es KünstlerInnen, sich über die Residenzzeit voll auf ihre Arbeit zu konzentrieren und neue Ideen zu entfalten.

Auch für Veranstaltungen ist das Gelände bestens geeignet, wie wir aus Erfahrung wissen!





Der Kontakt zu culture for future Würzburg

Presse, Öffentlichkeit, KünstlerInnen,
Lehrer & Schulen richten ihre Anfragen an:
Katja Tschirwitz, 0931 46040292

Sponsoren und Unterstützerinnen
wenden sich an:
Herbert Löw, 09333 90493-0

Internationale Künstlerresidenz Würzburg e.V.
Höchbergerstr. 36a, 97082 Würzburg

Mit freundlicher Unterstützung:

